

Blumenau und Sandhofen

Alle packen mit an

BLUMENAU: Sängerrose setzt Maibaum auf dem Festplatz

Erst nach einigen schnellen Runden der „Blujus“ (Blumenauer Jugend) auf ihren Inline-Skates rund um den Maibaum war es deutlich zu lesen: „Macht glücklich!“ Damit war bei herrlichstem Wetter das Motto zum Maibaumsetzen auf dem Festplatz auf der Blumenau vorgegeben. Die 15 acht- bis zwölfjährigen Buben und Mädchen unter Leitung von Martina Irmscher „umschweiften“ mit ihren Tüchern zu einer ganz modernen Choreografie, untermalt mit dem Lied von Xavier Naidoo „Was wir allein nicht schaffen“, das schon traditionelle Maibaumsetzen der Sängerrose.

Der Kindergarten „Regenbogen“ tanzte zu einem Kinderlied fröhlich die „Jahreszeiten“. Ohne Zugabe durften die Kinder in ihren lustigen Kostümen nicht vom Baum weg. Sängerosen-Vorstand Jürgen Klopsch ermunterte neben vielen „bekannten Gesichtern“ die zahlreich erschienene Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung, beim Stellen des Baumes mit zu helfen. Tatkräftig zogen, von zahlreichen Bürgern unterstützt, alle gemeinsam an einem Strang. Vertreter der unterschiedlichsten Partei-

en, darunter OB-Kandidat Ingo Wellenreuther (CDU), der Landtagsabgeordnete Dr. Frank Mentrup (SPD) oder die Stadträte Roland Weiß (SPD) und Erwin Feike (CDU) zogen mit der Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl und dem AWO-Vorsitzendem Stefan Höß und vielen anderen tatkräftigen Helfern den Maibaum im Hauruckverfahren Stück für Stück in die Höhe.

Sie brachten schließlich den wunderschön geschmückten Baum in seine endgültige Position. Mit einem letzten kräftigen „Hau Ruck“, erstrahlte der Maibaum in vollem Glanz. Auf den vielen schönen Schildern konnten alle Straßennamen der Blumenau nachgelesen werden. „Der ist 19 Meter lang“, erklärte Günter Warner nicht ganz ohne Stolz. Die Blaskapelle spielte schon traditionsgemäß: „Der Mai ist gekommen“. Den Wonnemonat Mai lobte der Männergesangsverein Sängerrose mit Liedern wie „Im Grünen Wald“ und „Diridonda“ in den höchsten Tönen.

Die Altrhein-Musikanten heizten die ausgelassene Stimmung auf dem Festplatz vor der Jona-Gemeinde zu dem warmen Wetter noch zusätzlich an. has



Alle ziehen an einem Strang: Gemeinsamen Einsatz bei der Maibaumaufstellung auf der Blumenau zeigten Kommunalpolitiker und Bürger.

Bild: Rittelmann